

Prüfungsinhalte für den Erwerb des Schiffsführerpatents - 10 m

Rechtliche Fragen

Von besonderer Bedeutung sind die Kenntnis von:

- Allen Schifffahrtszeichen und ihren Bedeutungen
- Kennzeichnungen der Fahrzeuge bei Tag und bei Nacht

weitere:

Wasserstraßen und Seen

Allgemein

1. Alkohollimit
2. Altersgrenzen (Rudergänger, Beobachter beim Wasserschifahren, Bewerber Patent 10 m)
3. Beladung eines Bootes
4. Beschränkte Sichtverhältnisse
5. Boot mieten (Vorgangsweise)
6. Brückendurchfahrt
7. Brückendurchfahrt (Erklärung anhand eines Beispiele)
8. Donau rechtes und linkes Ufer
9. Erlaubnis zum Landen
10. Fahrzeuge Arbeiten an der Wasserstraße/im Gewässer
11. Führen eines Wasserfahrzeugs (Voraussetzungen)
12. Havarie
13. Notzeichen (Arten)
14. Notzeichen (Erlaubnis zur Abgabe)
15. Pflichten des Schiffsführers, allgemeine Sorgfaltspflicht
16. Rudergänger
17. Schifffahrtsaufsicht (Kennzeichnung)
18. Schiffsführer

19. Schiffsführerpatent - 10 m berechtigt wozu?
20. Stillliegen (Ankerverbote, Festmachverbote)
21. Verhalten bei Gefahr
22. Wasserschifahren (Gebote)
23. Wasserschifahren (Verbote)

Schallzeichen

24. Arten der Schallzeichen
25. Bedeutung der Folge sehr kurzer Töne
26. Bedeutung der Gruppe von Glockenschlägen
27. Bedeutung des Dreitonzeichens
28. Bedeutung von 1 kurzem Ton
29. Bedeutung von 1 langem Ton
30. Bedeutung von 1 langem Ton auf See
31. Bedeutung von 2 kurzen Tönen
32. Bedeutung von 3 kurzen Tönen
33. Bedeutung von 3 langen Tönen auf See
34. Bedeutung von 4 kurzen Tönen
35. Bedeutung von 5 kurzen Tönen
36. Bedeutung von wiederholt langen Tönen
37. Bleib weg-Zeichen
38. Definition langer und kurzer Ton
39. Schallzeichen beim Überholen an Backbord
40. Schallzeichen beim Überholen an Steuerbord
41. Schallzeichen beim Wenden über Backbord
42. Schallzeichen beim Wenden über Steuerbord
43. Verpflichtung zur Abgabe von Schallzeichen

Wasserstraßen

Allgemein

44. An Bord mitzuführende Dokumente
45. Brückendurchfahrt (Erklärung anhand von Bildern)
46. Donaukanal (besondere Fahrregeln)
47. Donaukanal (Länge)
48. Donaukanal (Schleusung)
49. Donaukanal (Zeiten, Motor, Geschwindigkeit)
50. Fahrregeln auf Wasserstraßen
51. Fahrverbot Wasserstand
52. Fahrwasserengen (Wasserstraße)
53. Geschwindigkeitsbegrenzung Wasserstraßen
54. Gewässerverunreinigung
55. Hekto- und Kilometrierung der Donau
56. Hilfeleistungspflicht des Schiffsführers
57. Schifffahrtsaufsichten
58. Schifffahrtsbeschränkungen
59. Schleuse (rechts/links)
60. Schleuse Signalanlagen
61. Schleusen in Österreich
62. Schleusung
63. Schleusung (Anmeldung)
64. Stillliegen (Arten, grundsätzlich)
65. Stillliegen (Verbote)
66. Strudenstrecke (St. Nikola)
67. Strudenstrecke (Tiefenbach)
68. Strudenstrecke (Verhalten in Grein bei Fahrwasserenge)
69. Strudenstrecke Greiner Brücke (Bild)
70. Vorrangpyramide auf Wasserstraßen
71. Wasserstraßen
72. Zulassungsurkunde

Radar

73. Radarpflichten des Bergfahrers
74. Radarpflichten des Talfahrers bei fehlendem Sprechfunkkontakt
75. Verhalten bei beschränkten Sichtverhältnissen
76. Verhalten beim Anhalten bei beschränkten Sichtverhältnissen
77. Verpflichtung bei Aufnahme des Sprechfunkkontakts
78. Verpflichtung für Sportfahrzeuge bei beschränkten Sichtverhältnissen
79. Voraussetzungen für Radarfahrt
80. Vorgeschriebene Geräte
81. Welche Schiffe müssen immer ein Radar benutzen?

Seen

Allgemein

82. Fahrwasserengen (See)
83. Geschwindigkeitsbegrenzungen auf dem See
84. grüner Ball / weißer Ball / weiße Flagge
85. Häfen (Verhalten, Vorrang, Kennzeichnung)
86. Hafen Vorrang (See)
87. Schifffahrtsaufsicht See
88. Seen- und Flussverkehrsordnung
89. Stillliegen am See
90. Sturmwarneinrichtungen auf dem See
91. Vorrangfahrzeug am See
92. Vorrangpyramide auf Seen
93. Weißer Ball? Abstand? Weiße Flagge? Blaues Funkellicht?

TECHNIK - THEORIE

Verhalten unter besonderen Umständen, Sicherheit, 1-Hilfe

- 1 Wehranlage am See, Verhalten, Hilfeleistung gegenüber Anderen
- 2 Überprüfung des Bootes vor bzw. nach dem Starten
- 3 Was ist bei Brand des Motors, Bilge, Kabel,... zu tun
- 4 Was ist zu tun wenn Brand nicht löschar ist
- 5 Was kann zur Brandverhütung bzw. zum Brandschutz getan werden
- 6 Anforderung an Löscheinrichtungen bzw. Feuerlöscher
- 7 Was ist bei einem Leck zu tun
- 8 Was ist bei Motorausfall zu tun
- 9 Was ist nach einem Zusammenstoß zu tun
- 10 Welche Rettungsmittel und Ausrüstungsgegenstände sind am Boot nötig, wozu und wie werden diese verwendet
- 11 Unterscheidung von Rettungswesten und Schwimmwesten für Wasserskifahrer
- 12 Was ist bei Aufleuchten von Kontrollleuchten am Armaturenbrett zu tun
- 13 Was ist bezüglich Taucher im See zu beachten
- 14 Was ist zu tun wenn während der Fahrt Nebel, Sturm oder ein Gewitter aufzieht
- 15 Was ist zu tun wenn das Boot auf einer Seichtstelle auffährt
- 16 Wie verhalten sie sich wenn das Boot durch Wind und Wellen gekentert ist
- 17 Eine Person an Bord hat sich schwer verletzt, was ist zu tun
- 18 Sie finden eine im Wasser treibende Person, was ist zu tun
- 19 Was ist mit unterkühlten Personen zu tun, die aus dem Wasser gerettet wurden
- 20 Was ist mit Personen die einen Hitzschlag erlitten haben zu tun

Navigation und Manöver

- 21 Schleppen bzw. Koppeln von Booten, Unterscheidung, Funktion beider Methoden
- 22 Orientierung auf einem großen See, Hilfsmittel, Vorgehen
- 23 Berechnung der benötigten Treibstoffmenge für eine Überfahrt
- 24 Verheften eines Bootes am Steg (Wie verheften, Bezeichnung der Leinen,...)

- 25 An- und Ablegen eines Bootes vom Steg in der Strömung
- 26 An- und Ablegen eines Bootes vom Steg ohne Strömung
- 27 Betanken eines Bootes mit Einbautank an einer Motorboot-Tankstelle, was ist zu beachten
- 28 Verheftung eines Sportbootes in der Schleuse (Wie, Position in der Schleuse, Vorschriften,...)
- 29 Ankermanöver erklären, was tun wenn Anker nicht hält, Gefahren,...
- 30 Wie schwer muss ein Anker bezogen auf die Bootsgröße sein
- 31 Wozu benötigt man einen Kettenvorlauf bei Verwendung einer Ankerleine
- 32 Wann wird ein zweiter Anker benötigt, welche Möglichkeiten zur Verwendung
- 33 Wie verhalten Sie sich als Sportbootfahrer gegenüber An-, oder Ablegenden Fahrgastschiffen
- 34 Wie verhalten Sie sich als Sportbootfahrer gegenüber Seilfähren

Gewässerkunde, Wetter

- 35 Sie planen einen Tagesausflug mit dem Boot, welche Vorbereitungen sind zu treffen
(Wetter, Proviant, Medikamente, Ausrüstung, Treibstoff,...)
- 36 Woher bezieht man Wetterinformationen und wie ist damit umzugehen
- 37 Wie erkennt man rechtzeitig das Aufkommen eines Gewitters und was ist zu tun
- 38 Erklärung von Kachlet, Furt, Kolk, Kehrwasser (Gefahr)
- 39 Erklärung von Buhnen, Leitwerk, Sporn, Traverse, Schwelle, Staustufe (Gefahr)
- 40 Woher bezieht man die Pegelwerte für die Donau und was sagen diese aus
- 41 Was bedeuten die KWD-Werte, welche sind für Sportbootfahrer relevant
- 42 Interpretation eines Pegelverlaufes der Donau (Beispiel der bmvit-Homepage)
- 43 Unterschied frei fließende Strecke, gestaute Strecke der Donau
- 44 Was ist ein Havarie-Absetzplatz, wo zu finden, Nutzbarkeit
- 45 Was ist ein Wasserstandspegel, welche Arten, wo zu finden, was zeigt er an
- 46 Was ist ein Luftpegel, welche Arten, wo zu finden, was zeigt er an

Schiffsbau

- 47 Klassische Bauteile eines Schiffsrumpfes benennen
- 48 Vorkehrungen um das Sinken eines Bootes zu verhindern bzw. zu verzögern
- 49 Bauart, Funktion, Wartung bezüglich Opferanoden

- 50 Funktionsprinzip von Antrieb und Steuerung bei Booten mit Außenbordmotoren, starre Welle mit Ruderblatt, Z-Antrieb, Jetantrieb
- 51 Worauf ist bei den oben genannten Antrieben bzw. Steuerungen zu achten
- 52 Geschwindigkeitsmessung auf Booten, Funktion, was ist bei Ausfall zu tun
- 53 Womit kann man die Wassertiefe ermitteln, wozu benötigt man die Wassertiefe
- 54 Kompass wozu, Funktion, wie zu montieren, Alternativen
- 55 Unterschied zwischen Gleit- bzw. Verdrängerboot
- 56 Was ist bei einem geplanten Motortausch alles zu beachten (Stärkerer bzw. schwächerer Motor, Erlaubnis, Auswirkungen auf Stabilität, usw.)
- 57 Die wichtigsten Kennzahlen eines Schiffspropellers, Bedeutung
- 58 Kavitationsschäden am Propeller, wie erkennbar, was tun
- 59 Erklären von Freibord, Tiefgang, Verdrängung, Zuladung, Rumpfgeschwindigkeit, Belegklampen, Bug, Heck, Vordeck, Achterdeck, Gangbord, Plicht, Flybridge, Bilge
- 60 Erklärung von verschiedenen Ankertypen, für welchen Bodengrund, für Groß- od. Kleinschiffahrt geeignet
- 61 Funktion des Treibankers und dessen Verwendung
- 62 Was versteht man unter dem Radeffekt, wie kann man diesen Effekt ausnutzen
- 63 Was ist beim Ein- bzw. Auswintern eines Bootes zu tun

Motorkunde

- 64 Aufgabe, Funktion und Kontrolle der Motorschmierung bei 2-Takt- bzw. 4-Takt-Motoren
- 65 Wasser im Motoröl, woher, was tun, wie merkt man das, Gefahr
- 66 Aufgabe, Funktion und Kontrolle der Einkreis- bzw. Zweikreiskühlung
- 67 Vor- und Nachteile der beiden Kühlsysteme
- 68 Bauteile der elektrischen 12V-Anlage eines Bootes und deren Funktion
- 69 Welche Kontrollinstrumente gibt es für die 12V-Anlage, was sagen diese aus
- 70 Wie stellt man fest, ob die Bordbatterie noch in Ordnung ist
- 71 Was ist zu beachten bzw. zu tun um mehrere Verbraucher mit dem Bordnetz zu betreiben
- 72 Was ist beim Laden einer Bordbatterie zu beachten (Ladegerät fix eingebaut, laden mit mobilem Gerät, usw.)

- 73 Was ist zu beachten wenn das Wasserfahrzeug über einen 230V – Landanschluss verfügt.
(FI-Schalter, Elektrobefund über die Anlage, Reihenfolge beim An- und Abstecken, usw.)
- 74 Was bedeuten die Auspufffarben grau, blau, weiß; was ist jeweils zu tun
- 75 Erklärung der Instrumente für die Motorüberwachung und zwar:
Drehzahlmesser, Kühlwassertemperatur, Öldruck, Öldruckkontrollleuchte,
Öltemperatur, Tankanzeige, Amperemeter, Ladestromkontrollleuchte,
Voltmeter

Fahrgäste

- 76 Welche und wie viele Rettungsmittel müssen für Fahrgäste zur Verfügung stehen
- 77 Was ist beim Ein- oder Aussteigen der Fahrgäste zu beachten bzw. zu tun
- 78 Wie sind die Fahrgäste vor Fahrtantritt zu unterweisen
- 79 Was ist zu tun wenn an Bord ein Brand auftritt
- 80 Was ist zu tun wenn das Fahrgastschiff leck schlägt

Radar

- 81 Funktionsprinzip vom Radar
- 82 Was sehe ich am Radar, was nicht, was schlechter
- 83 Was sind Radarschatten
- 84 Wie werden Objekte die nahe der Radarantenne liegen angezeigt
- 85 Was beeinflusst die Sicht am Radar
- 86 Wie werden Objekte die knapp nebeneinander bzw. hintereinander liegen am Radar angezeigt
- 87 Was ist ein Wendegeschwindigkeitsanzeiger, was zeigt dieser an
- 88 Was sind Mehrfachecho, wodurch entstehen diese, wie werden diese angezeigt
- 89 Funktion von Radarreflektoren, wo sind diese montiert
- 90 Was ist bei der Montage eines Radargerätes zu beachten

PRAXIS

- 1 Ablegen vom Steg (3 Versuche bei rechtzeitigem Abbruch)
- 2 Anlegen am Steg (3 Versuche bei rechtzeitigem Abbruch)
- 3 Ring über Bord Manöver durchführen (3 Versuche bei rechtzeitigem Abbruch, bei der Aufnahme des Ringes: annähernd Stillstand des Bootes gegenüber dem Ring, ausgekuppelt, Ring max. 1m neben der Bordwand des Bootes)
- 4 Höhe halten in der Strömung (optional)
- 5 Achter fahren oder Wendemanöver (zügig, Schulterblick!)
- 6 Knotenkunde (Palstek, Kreuzknoten, Webleinstek, Achtknoten, Schotstek, Klampschlag)